

Deckblatt

Drucksachennummer:

0105/2015

Teil 1 Seite 1

Datum:

27.01.2015

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

Betreff:

Mitteilung über die 6-monatige probeweise Freigabe der gesperrten Schwerter Straße für Taxen

Beratungsfolge:

25.02.2015 Bezirksvertretung Hagen-Nord

TEXT DER MITTEILUNG

Teil 2 Seite 1

Drucksachennummer:

0105/2015

Datum:

27.01.2015

Siehe Anlage

TEXT DER MITTEILUNG**Drucksachennummer:**

0105/2015

Teil 2 Seite 2**Datum:**

27.01.2015

Finanzielle Auswirkungen*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Maßnahme

- konsumtive Maßnahme
- investive Maßnahme
- konsumtive und investive Maßnahme

Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
- Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- Vertragliche Bindung
- Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- Ohne Bindung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Produkt:		Bezeichnung:	
Kostenstelle:		Bezeichnung:	

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Ertrag (-)		€	€	€	€
Aufwand (+)		€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€

Kurzbegründung:

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
- Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

2. Investive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Finanzstelle:		Bezeichnung:	

	Finanzpos.	Gesamt	lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Einzahlung(-)		€	€	€	€	€
Auszahlung (+)		€	€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€	€

TEXT DER MITTEILUNG**Drucksachennummer:**

0105/2015

Teil 2 Seite 3**Datum:**

27.01.2015

Kurzbegründung:

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- Finanzierung kann gesichert werden (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung)
- Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Kreditbedarf wird sich erhöhen)

3. Auswirkungen auf die Bilanz
(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

Aktiva:

(Bitte eintragen)

Passiva:

(Bitte eintragen)

4. Folgekosten:

a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr	€
c) sonstige Betriebskosten je Jahr	€
d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)	€
e) personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt	€

5. Auswirkungen auf den Stellenplan

Stellen-/Personalbedarf:

(Anzahl)	Stelle (n) nach BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind im Stellenplan	(Jahr)	einzurichten.
(Anzahl)	üpl. Bedarf (e) in BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind befristet bis:	(Datum)	anzuerkennen.

gez.

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer**Verfügung / Unterschriften**

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 4****Drucksachennummer:**

0105/2015

Datum:

27.01.2015

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

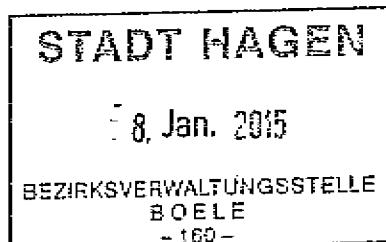
Stadtsyndikus

Beigeordnete/r**Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Amt/Eigenbetrieb:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**



Ihre Ansprechpartnerin
Frau Wiener
Tel.: 207 -2356
Fax: 207 - 2433

An die

Bezirksvertretung Nord

über VB 4



**Mitteilung für die BV Nord am 25.02.2015,
6- monatige probeweise Freigabe der gesperrten Schwerter Straße für Taxen**

Der beidseitig gesperrte Bereich der Schwerter Straße mit dem Zusatz „Linienverkehr frei“ wird zusätzlich mit „Taxi frei“ ergänzt.

In der Vergangenheit wurden immer wieder Anträge des Taxenvorstands gestellt, die gesperrte Schwerter Straße zwischen der Dortmunder Straße/ Denkmalstraße und der Straße Hilgenland für Taxen zu öffnen.

Der Taxenhalteplatz „Boeler Markt“ in der Straße Hilgenland/ Einmündung Schwerter Str. grenzt an die Sperrung. Fahrtenanforderungen über Funk werden zumeist von den Halteplätzen „Boeler Markt“ und „Johannes Hospital“ vergeben. Dieses geschieht nach Auskunft des Taxenvorstands je nach Verfügbarkeit der Taxen jeweils von der Seite, die für die Kundschaft näherliegend ist, um Wartezeiten bei der Anfahrt zu vermeiden. Die Fahrzeuge müssen die Sperrung sowohl frei als auch besetzt umfahren und dadurch Wartezeiten an der LSA Hagener Str./ Schwerter Str. und der Denkmalstr./ Dortmunder Str. mit kurzen Freigabezeiten für die Denkmalstr. hinnehmen, was zu Mehrkosten für die Kunden führt. Es wird um Gleichbehandlung mit der Hagener Straßenbahn gebeten.

Aufgrund des neuen Vorstoßes des Taxenvorstands wurde die Angelegenheit in den Verkehrsbesprechungen am 25.09. und 04.12.14 besprochen.

Nach wie vor bittet die Hagener Straßenbahn zu bedenken, dass durchfahrende Taxifahrer den Individualverkehr „nach sich ziehen“.

Eine solche Vermutung bestätigte sich nach einer probeweisen Freigabe der Holzmüllerstraße für Taxen für 6 Monate nach Beschlussfassung der BV Mitte am 23.10.12 jedoch nicht.

Auch dort wurde das Durchfahrtsverbot neben „Linienverkehr frei“ mit „Taxi frei“ ergänzt.

Die Polizei und 32 vertreten die Auffassung, dass auch hier eine probeweise Öffnung der Schwerter Str. für zunächst 6 Monate vertretbar ist.

Das Durchfahrtsverbot hat sich zwischenzeitlich etabliert, die seit 2010 bestehende Sperrung wird inzwischen weitestgehend anerkannt.

Nach diesen 6 Monaten werden die Hagener Straßenbahn und die Polizei um Bericht gebeten.

Treten keine Probleme auf, bleibt die Beschilderung „Taxi frei“.

gez. S. Wiener